



Sammlung Theaterzettel

Wohltätige Frauen.

L'Arronge, Adolph

1894-11-15

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 15. November 1894.

26. Vorstellung im Abonnement B.

Wohlthätige Frauen.

Lustspiel in 4 Akten von Adolf Arronge.

Regisseur: Herr Hecht.

Personen:

Major Rudolf von Rodek	Herr Blantenstein.	Friedrich Möpffel, Lederhändler	Herr Köfert.
Clementine, verwitwete Geheimrätthin von Praß, seine Schwester	Frau Jacobi.	Ottilie, seine Frau	Frl. Wittels.
Emil von Praß, deren Sohn	Herr Bösch.	Julius, ihr Sohn	Christine Bisch.
Generalin Weisfling	Frl. v. Rothenberg.	Martha Stein, Erzieherin der Adoptiv- tochter des Majors	Frl. Walles.
Frau von Sängler	Frau Wärtich.	Hans Werner, Diener des Majors	Herr Lietzsch.
Frau Commerzienrätthin Marcus	Frau Schilling!	Anna, seine Frau	Frl. Hofmann.
Frau Banquier Friedheim	Frl. Schelly.	Hubert,	Herr Hecht.
Fräulein von Sprossen	Frl. Schubert.	Marie, Dienstmädchen bei Möpffel	Frl. Wagner.
Stadrath Kiesel	Herr Neumann.	Paula, Kammerjungfer der Geheimrätthin	Frl. De Lanf II.
Kentier Süßholz	Herr Bauer.	Frau Seibold	Frl. Delant I.
Kirchenvorsteher Wurm	Herr Jacobi.	Ein Fleischer	Herr Strubel.

Ort der Handlung: Eine große Residenz.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Zwischen dem zweiten und dritten Akt findet eine größere Pause statt.

Beurlaubt: Herr Kraus, Herr Döring.

Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		Einzelne Logenplätze:		Vogen II. Rang, 1 Reihe	
Barterrelogen	Mt. 3.— per Platz	Vogen I. Rang, 1 Reihe	Mt. 3.— per Platz	2. u. 3. Reihe	" 2.50 " "
Vogen I. Rang	" 3.50 " "	Vogen II. Rang, 1 Reihe	" 2.— " "	2. u. 3. Reihe	" 1.90 " "
Vogen II. Rang (4 Plätze)	" 2.— " "	Sperrloge im Parquet	" 3.50 " "	Stehplatz im Parquet	" 2.50 " "
Reserveloge I. Rang, 1 Reihe	Mt. 5.— " "	Barriere	" 1.50 " "	Gallerieloge	" .80 " "
2. 3. u. 4. Reihe	" 4.50 " "	Gallerie	" .40 " "		
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 3.— " "				
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	" 2.— " "				
2. u. 3. Reihe	" 1.50 " "				

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr u. Nachm. von 3—5 Uhr

Stehplätze im Parquet werden erst 15 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerkungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Hauptkasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hauptkasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Karl Hochstein, vorm. G. Gutenberg, Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis spätestens $\frac{1}{2}$ Stunde vor Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 15	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim	10 Uhr 50
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 12.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Brunsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Strassburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Oppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schwetzingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.			

Freitag, den 16. November 1894. 28. Vorstellung im Abonnement A.

Gastspiel der Frau **Auguste Frasch-Grevenberg**, Ehrenmitglied des Herzogl. Hoftheaters in Weiningen.

Zum ersten Male:

Madame Sans-Gêne.

Lustspiel in 4 Akten von Victorien Sardou.

Cathérine Hübscher: Frau Frasch-Grevenberg.

Anfang 7 Uhr.